

Inhalt.

	Seite		Seite
Erste Abteilung.			
A. 1. Angelegenheiten des Provinzial- landtags:		Personalien	84
Ausführung der Beschlüsse der früheren Provinziallandtage	2—15	Geschäftsumfang und Geschäftsbetrieb	85
A. 2. Angelegenheiten des Provinzial- ausschusses:		Zahl der Versicherungen, Versicherungskapital, Jahresbeiträge, Verwaltungskosten, Brandentschädigungen, Zahl der Brandschäden, Abgabe an andere Anstalten und Uebernahme von solchen	85—88
Personalien	16	Abschluß der Anstaltskasse	89—91
Geschäftsumfang	16	Vermögen der Anstalt	92
Vorgenommene Wahlen	16—17	Stand der Feuerwehr-Unfallkasse	93
Sonstige Angelegenheiten	17—18	Unterstützungskasse für bei der Löschhilfe Beschädigte und Verunglückte	94
B. Angelegenheiten der Zentral-Ver- waltungsbehörde:		E. I. Angelegenheiten der Landesbank und des von derselben verwalteten Meliorationsfonds:	
Geschäftsumfang	18	Kuratorien der Landesbank, Personalien und Allgemeines	94—95
Personalien	18—19	Beteiligung an den Kriegsanleihen	95
Sonstiges	19—21	Kriegsversicherung	95—96
Rechnungsergebnisse bei dem Haushalts- plan des Provinziallandtags, des Pro- vinzialausschusses und der Zentral-Ver- waltungsbehörde	21—35	Kriegshilfskasse	96 u. 105
Abschluß des Kraftwagenfonds	36—37	Wertdepotgeschäft	95
Umfang der Geschäfte der Landeshaupt- kasse	37—38	Zinsen und Tilgungsraten	96
Angelegenheiten, betreffend den Haushalts- plan zur Zahlung von Ruhegehältern zc. an Provinzialbeamte und von Witwen- und Waisengeldern sowie von Unter- stützungen an deren Hinterbliebene, von Invalidegeldern an nicht ruhegehalt- berechtigte Angestellte und Arbeiter zc. sowie die Dr. Klein-Stiftung	38—42	Ergebnis des Geschäftsjahrs	97
C. Allgemeine Finanzverwaltung:		Darlehnsforderungen	97
Ergebnisse des Finalabschlusses bei dem Haupt-Haushaltsplan	43—74	Langfristige Darlehen	97
Verteilung der Provinzialabgaben	74—78	Kurzfristige Darlehen	97—98
Rentbar angelegte Fonds	79—83	Lombardverkehr mit Sparkassen	98
D. Angelegenheiten der Provinzial- Feuerversicherungsanstalt:		Barbestand, Wechsel, Postcheck und Bank- guthaben	98
Allgemeines	84	Der bargelblose Verkehr	98—99
Verwaltungsrat	84	Wertpapiere	99
		Öffentliche Hinterlegungsstelle für Wert- papiere	100
		Beteiligung der Landesbank an der Pro- vinzial-Lebensversicherungsanstalt	100
		Immobilienkonto	100
		Eigenes Vermögen	100—101
		Agiokonto	101—102
		Disagiokonto	102
		Rheinprovinz-Anleihecheine	102
		Depositen	102—103
		Kontokorrent-Guthaben	103
		Verkehr mit den Sparkassen	103

	Seite
Verkehr mit Stadt- und Gemeindefassen	103—104
Akzente für Kriegskreditzwecke	104
Verwaltungskosten	104
Vermögen der Landesbank	104—105
Jahresrechnungen	105
Rheinischer Meliorationsfonds	105
Gewinn- und Verlustrechnung	106
Zinsgewinn	106
Bilanz der Landesbank	108—109
E. II. Angelegenheiten der Provinzial-Lebensversicherungsanstalt:	
Entwicklung im Geschäftsjahre	110—111
Bewegung des Versicherungsbestandes	112
Bewegung des Versicherungsbestandes bei der Provinzial-Lebensversicherungsanstalt	112
Gewinn- und Verlustrechnung:	
der großen Lebensversicherung	114—115
der kleinen Lebensversicherung	116—117
Bilanz für den Schluß des Geschäftsjahres	118—119
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	120—122
Erläuterungen zur Bilanz	123
Finanzielles Ergebnis aus der Sterblichkeit	123—124
F. Angelegenheiten der Landes-Versicherungsanstalt Rheinprovinz	
G. Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen:	
Die Provinzialmuseen in Bonn und Trier	125
Museum in Bonn	126—136
Museum in Trier	136—151
Provinzialkommission für die Denkmalpflege	151
Art der Verwendung der im Haushalt für Kunst und Wissenschaft bereitgestellten Mittel	151—153
Denkmälerstatistik	153
Herstellung eines geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz	153
Dispositionsfonds des Provinziallandtages (Ständefonds)	153—156
Hebung und Förderung der gewerblichen Tätigkeit	157—158
H. 1. Angelegenheiten der Ruhegehaltsklasse der Landbürgermeistereien und Landgemeinden der Rheinprovinz	
H. 2. Angelegenheiten der Ruhegehaltsklasse der Kreis-Kommunalverbände und Stadtgemeinden der Rheinprovinz	

	Seite
H. 3. Angelegenheiten der Witwen- und Waisenverforgungsanstalt für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz	
J. Angelegenheiten der Provinzial-Taubstummenanstalten:	
Statistik	163—164
Berpflegung und Bekleidung	164
Gesundheitszustand	164
Unterricht	165
Lehrpersonal	165—166
Ausbildungslehrgang für Taubstummenlehrer	166
Bauwesen	167
Fortbildungsschulen	167
Anderweite Fürsorge für Entlassene	167—168
Lehrgang für Geistliche	168
Sonstige Angelegenheiten	168—169
Rechnungsergebnisse bei dem Taubstummenwesen	169
K. Angelegenheiten der Provinzial-Blinden-Unterrichtsanstalten und des Blindenwesens:	
Statistik	170
Dauer des Schulbesuchs	171
Entlassungen	171
Berpflegung	171
Bekleidung	171
Gesundheitszustand	171
Schul-, Musik- und Handarbeitsunterricht	171—172
Unterrichtsmittel	172
Prüfungen, Feste	172
Beamte und Personal	172
Bauten	172
Vermögens- und Finanzverhältnisse	173—175
L. Angelegenheiten der Provinzial-Gebammen-Veranstalten:	
Statistik der Kranken und Wöchnerinnen	175
Heimat, Religion und Familienverhältnisse	176
Geburten	176
Schülerinnen, Ausbildungs- und Wiederholungskurse	176—177
Wärterinnschülerinnen	177
Berpflegung	177
Gesundheitszustand	177—178
Anstaltspersonal	178—179
Poliklinik	179
Bauwesen	179
Unterstützungen an Hebammen	179
Hebammennachprüfungen	179
Rechnungswesen	179—180

	Seite
M. Angelegenheiten der Fürsorgeerziehung:	
Anzahl der nach dem Fürsorgeerziehungsgesetze vom 2. Juli 1900 überwiesenen Böglinge	181
Verteilung derselben auf die einzelnen Regierungsbezirke und Kreise	181—184
Verschiedenheiten in der Ueberweisung zur Fürsorgeerziehung	184
Ueberweisungen nach den einzelnen Ziffern des § 1 des Gesetzes	184—185
Verteilung der Böglinge auf die Geschlechter und Konfessionen zc.	185
Verteilung der Ueberwiesenen auf die einzelnen Kreise und Verhältnis zur Bevölkerungszahl	185—187
Beschwerden gegen die von den Vormundschaftsgerichten erlassenen Ueberweisungsbeschlüsse	188
Unterbringung der Böglinge in Anstalten, Familien, Lehre oder Dienst	188—189
Einrichtung von Sammelstellen für Böglinge	190
Besuche und Revisionen der Anstalten zc.	191
Arbeitsgelegenheit	191
Gesundheitszustand der Böglinge	191
Sterbefälle	192
Kosten der Verpflegung zc.	193
Finanzielles Ergebnis des gesamten Verwaltungszweiges	193
Bericht der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Fichtenhain für 1916	194—196
Bericht der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Rheindahlen für 1916	196—200
Bericht der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt Solingen für 1916	201—204

Zweite Abteilung.

I. Gemeinsame Angelegenheiten der einzelnen Verwaltungszweige:	
Revisionen der Anstalten	205
Uebersicht über die haushaltsplanmäßigen Zuschüsse an die einzelnen Verwaltungszweige bezw. die Ueberschüsse der letzteren	206
Uebersicht über die am 31. März 1917 in der Fürsorge des Rheinischen Provinzialverbandes befindlichen Geisteskranken, Idioten und Epileptiker	208—209
Stand des allgemeinen Baufonds	210—211
Stand des Wohnungsfürsorgefonds	211

II. Angelegenheiten der einzelnen Verwaltungszweige:

A. Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten:

	Seite
Statistik	212
Verpflegung	213
Bekleidung	214
Freistellen	214—215
Gesundheitszustand	215—220
Mit dem Strafgesetzbuch in Konflikt gekommene Kranke	220
Erweiterung, Beschäftigung, Kirchen- und Schulwesen	221—222
Gesamtkosten eines Geisteskranken	222
Unterstützung entlassener Geisteskranken	222
Anstalts-Beamtenpersonal	222—224
Pflege- und Dienstpersonal	225
Landwirtschaftlicher Betrieb	225—226
Mehlgerei	226
Beleuchtung	226
Bauliche Angelegenheiten	227—228
Sonstige Mitteilungen	228
Veränderungen durch den Krieg	228—229
Rechnungswesen	230—231
Ergebnis der Land- und Viehwirtschaft	232—233

B. Angelegenheiten des Landarmenwesens:

Rechnungsergebnis der Verwaltung des Landarmenwesens	234
Erläuterungen dazu	235
Beihilfen an Ortsarmenverbände	236—237
Ausgaben für landarme Personen	237—239
Uebersicht der landarmen Geisteskranken, Idioten zc.	240
Statistik der Ausgaben	241—243
Uebernahmen aus dem Auslande	244
Nebenfonds für Irrenzwecke zugunsten Bergischer Gemeinden des Regierungsbezirks Cöln	244

C. Angelegenheiten der Verwaltung der Polizeistrafgelderfonds und des Ehrenbreitsteiner Armenfonds:

Rechnungsergebnisse der Fonds	244
Kapitalvermögen	245
Zuschuß zu den Pflegekosten verlassener und verwaister Kinder	245
Nebenfonds des Regierungsbezirks Cöln	246
Ehrenbreitsteiner Allgemeiner Armenfonds	246

	Seite
D. Angelegenheiten der erweiterten Armenpflege auf Grund des Gesetzes vom 11. Juli 1891:	
Allgemeines	247
Statistik	247
Uebersicht über die Krankenbewegung	248—253
Art der Unterbringung	254—255
Finanzielle Ergebnisse	255
E. Angelegenheiten der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Brauweiler:	
Statistik	256—259
Abteilung für entmündigte Trinker	260—261
Sittliche Bildung	262—263
Berpflegung und Bekleidung	263
Gesundheitszustand	263—264
Arbeitsbetrieb	264—266
Materialienverwaltung	267
Ökonomieverwaltung zc.	267—269
Bauliche Angelegenheiten	269
Vermögens- und Finanzverhältnisse	269—270
Anstaltspersonal	270
F. Angelegenheiten des Landarmen-hauses in Trier:	
Statistik	271—273
Gesundheitszustand	274
Sittliche Bildung	274
Berpflegung und Bekleidung	275
Arbeitsbetrieb	275
Ökonomieverwaltung	275
Bauliche Angelegenheiten	275
Anstaltspersonal	275—276
Vermögens- und Finanzverhältnisse	276—277
Allgemeines	277
G. Fürsorge für Idioten, Epileptische, Blinde, Trinker und Krüppel, sowie Unterstützung milder Stiftungen, Rettungs-, Idioten- und anderer Wohltätigkeitsanstalten:	
Verwendung der Kaiser Wilhelm II. Auguste Viktoria-Stiftung für verkrüppelte Personen	277
Fürsorge für Idioten	278—279
" " Epileptische	278—279
" " Blinde	278—279
" " Trinker	278—279
" " Krüppel	278—279
Beihilfen an milde Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten	279
Finanzergebnis	279—280

	Seite
H. Unfallfürsorge für Gefangene	280
J. Kriegsbeschädigtenfürsorge	281

Dritte Abtheilung.

A. Angelegenheiten der Provinzial-Straßenverwaltung:

Personalien	283
Uebersicht über die Kosten der örtlichen Verwaltung und Beaufsichtigung	283—285
Geschäftsumfang in der Straßenverwaltung	286
Rechnungs- und Kassenwesen	286—287
Uebertragung von Straßen an engere Kommunalverbände	287—289
Bauliche Unterhaltung der Provinzialstraßen	289—299
Ordentliche Ausgaben	289—299
Ausgaben für invalide Straßenwärter und Arbeiter und für deren Hinterbliebene	290—291
Uebersicht über die für die gewöhnliche Unterhaltung der Provinzialstraßen aufgewendeten Kosten	292—293
Uebersicht der verwendeten Materialsorten	294—295
Uebersicht über die Kosten für die Unterhaltung derjenigen Straßen, welche sich in eigener Unterhaltung der Provinz befinden	295—296
Tabelle über die allgemeinen Ergebnisse der Straßenverwaltung	297—299
Außerordentliche Ausgaben für die bauliche Instandhaltung	299
Baumpflanzungen auf den Provinzialstraßen	299—300
Uebernahme von Provinzialstraßen	300
Ergebnis des Finalkassenabschlusses der Straßenverwaltung	300—302
Heranziehung der Fabriken zc. zu den Unterhaltungskosten	302—303
Stand der Sammelgelder	303
Stand der Reservegelder der Straßenverwaltung	303

B. Angelegenheiten der Verwendung des Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen (Unter-Stat A. Neubaufonds):

Stand des Fonds	304
---------------------------	-----

	Seite
C. Angelegenheiten der Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebau:	
Stand des Fonds	304—305
Art der Verwendung	305—306
Verteilung der bewilligten Beihilfen auf die Regierungsbezirke und Kreise	306—307
D. Angelegenheiten der Unfallversicherung der Regiebauarbeiter der Provinzialverwaltung im Geschäftsjahr 1915	308—309
E. Angelegenheiten der Förderung von dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen:	
Stand des Eisenbahnfonds	309
Beteiligung an dem Bahnunternehmen Merzig-Büschfeld	309
Erteilung der Zustimmung zur Benutzung von Provinzialstraßen	309—310
Bewilligung von Darlehen	310
F. Steinbruchbetriebe der Provinzialstraßen-Verwaltung	310—311

Vierte Abteilung.

A. Angelegenheiten der Förderung von Landesmeliorationen und der Unterstützung landwirtschaftlicher Zwecke:	
Stand des Fonds	313—316
Verwendung des Westfonds	316—321
Verwendung des allgemeinen landwirtschaftlichen Fonds	321—323
Verwendung des Betrages von 40000 Mk. zur Hebung der Rindviehzucht	324—325
Unterstützung von Wanderhanshaltungsschulen	325—326
Beihilfen zur Meliorierung von Mooren, Dehlandsflächen zc.	326
Beihilfen zur Erhaltung und Ergänzung der Viehbestände	326—330
Grundsätze für die Verteilung dieser Beihilfen	330—331
B. Angelegenheiten des landwirtschaftlichen Schulwesens (Wein- und Obstbau- und landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftsschulen):	
I. Provinzial-Wein- und Obstbau- und landwirtschaftliche Schulen zu Trier, Kreuznach und Alrweiler:	
Besuch der Schulen	332, 333, 334
Heimatsangehörigkeit der Schüler	332, 333, 335

	Seite
Bewilligung von Stipendien zc.	332, 333, 335
Änderungen in der Zusammensetzung der Kuratorien	332, 333
Verpflegungskosten	332, 334, 335
Besondere an der Schule gehaltene Lehrkurse	332, 334, 335
Wanderlehrertätigkeit	333, 334, 335
Ergebnis der Weinernte	333, 334, 335
Finanzergebnis der Schulen	336—337
Winterschule in Kreuznach	334
II. Landwirtschaftliche Winterschulen:	
Schulbesuch	338
Die Leistungen des Provinzialverbandes für diese Schulen	338
III. Landwirtschaftsschulen	338—339
C. Angelegenheiten des Rittergutes Desdorf und der dort zu errichtenden Ackerbau- und landwirtschaftlichen Schulen	339—340
D. Angelegenheiten der Ausführung der Viehschutzgesetze:	
Höhe der Abgabe	340
Vermögens- und Finanzübersicht	340—341
Stand der Reservefonds	341
Krankheiten unter dem Viehbestande	341—342
Tätigkeit des Laboratoriums in Eöln für bakteriologische Untersuchungen	342
Uebersicht über den Bestand an Pferden zc. und Rindvieh sowie der im Jahre 1916 wegen Roß getöteten und an Milz- und Rauschbrand gefallenen Tiere	343—345
Bericht des Leiters des Laboratoriums	346—347
E. Angelegenheiten der Bewilligung von Beihilfen zu öffentlichen Wasserversorgungsanlagen:	
Stand der Fonds	348—349
Aufnahme der Anleihe	349
Umfang der gestellten Beihilfeanträge	349
Prüfung der Projektstücke	349
Darlehen der Landesbank	349
„ „ Landesversicherungsanstalt	349
Zusammenstellung der im Rechnungsjahre 1916 zur Anlage von Wasserleitungen bewilligten Beihilfen	350

	Seite		Seite
F. Angelegenheiten der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsge- nossenschaft:		Rentenfeststellungsbeurtheile	357
Allgemeines	351	Ueberwachung der Unfallverletzten	357
Vertrauensmänner	351	Oberversicherungsämter	358
Angemeldete und entschädigte Unfälle	351—352	Rekurse	358
Entschädigungen	353	Bestrafungen	359
Verwaltungskosten und Verteilung der Lasten auf Sektionen und Genossenschaft	353—354	Unfallverhütung	359—361
Veranlagung und Umlage	354—355	Ersatzansprüche	362
Landwirtschaftliche Haupt- u. Nebenbetriebe	355	Sonstiges	362—364
Rücklage	355—356	Uebersicht über den Geschäftsumfang	366—369
Rechnungsübersicht	356—357	Uebersicht der entschiedenen Fälle im Geschäftsjahr 1916	370—372
		Uebersicht über die im Ursprungs- und Geschäftsjahre entschädigten Unfälle	373